



Bechtle Piccolo-Anwendungen

Art der Lösung

Schnell einsetzbare, kleine Werkzeuge, sogenannte Piccolos, auf Basis Lotus Domino für alle Bereiche eines Unternehmens. Dadurch wird eine schnelle Akzeptanz von Domino in den Fachabteilungen erreicht.

Zielgruppe / Branche

Die Werkzeuge sind unabhängig von einer festen Unternehmensstruktur und somit branchenunabhängig und variabel einsetzbar.

Funktionen

Bechtle Piccolos auf Basis Domino lassen sich mit kurzer Implementierungsphase in vielen Bereichen oder dem gesamten Unternehmen einsetzen.

Der **Urlaubsplaner** und der **Urlaubsworkflow** sind Werkzeuge für die Erstellung des Urlaubsantrages und dessen unterschiedliche Genehmigungsstufen über Vertreter, Abteilungsleiter bis hin zum Personalwesen. So erhalten Mitarbeiter eine rasche Übersicht über ihren Resturlaubsanspruch, ohne auf die Gehaltsabrechnung am Ende des Monats warten zu müssen. Die gesamte Darstellung von Urlaubstagen einzelner Mitarbeiter oder Abteilungen auf einem Urlaubsplaner ergänzt diese Anwendung.

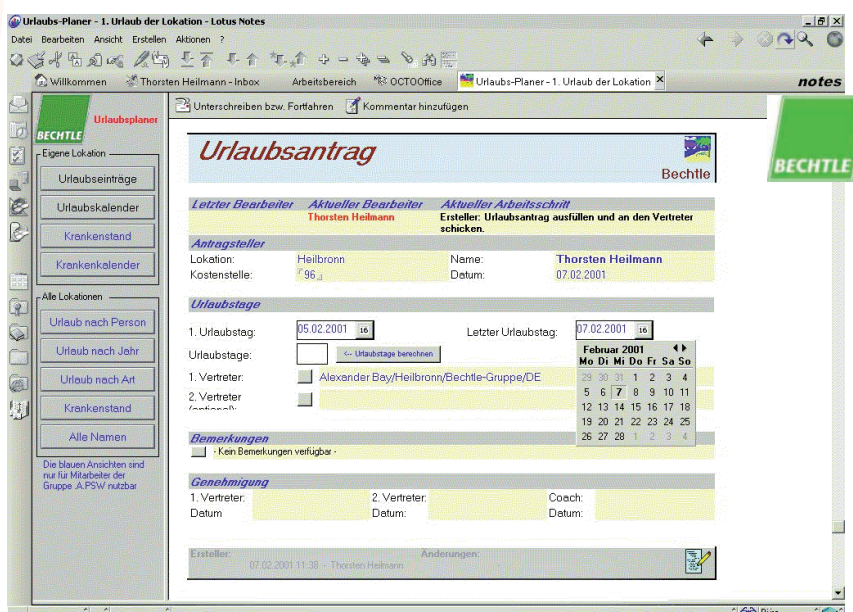
Die **Infothek** bietet die Möglichkeit, in einer Notes-Datenbank Dokumente nach unterschiedlichen Arten und Kriterien einzustellen und unternehmensweit zu publizieren. Lesezeichen setzen Mitarbeiter von neuen Einträgen in Kenntnis. Die Leseberechtigung von einzelnen Dokumenten kann detailliert gesteuert werden.

Die **Catering-Datenbank** sorgt für wesentliche Erleichterung im Kantinen-Management und der Bestellung bei externen Lieferanten wie Schnellküchen und Getränkegroßhandlungen. Außerdem wird das Abrechnungsverfahren stark vereinfacht: Die Mitarbeiter wählen einfach den jeweiligen Artikel wie Mineralwasser, Cola und ihr Mittagsmenü auf einem Auswahlbildschirm aus. Danach erhalten sie für den jeweiligen Vorgang einen Komplettbeleg und die Abrechnung auf ihr Konto. Am Monatsende erfolgt eine Übersicht des Gesamtkonsums und die relevanten Daten gehen direkt an das Lohnprogramm zur Abrechnung. Das dahinter stehende System für die Lohnabrechnung ist unerheblich. Somit entfallen Strichlisten und auch der Bestellvorgang für neue Ware wird drastisch vereinfacht.

Verfahrensanweisungen werden mit der Bechtle Domino-Datenbank ein-

fach an die zur Durchführung beauftragten Personen oder Abteilungen mit Versionskontrolle und Lesezeichen übermittelt. Der Ersteller wählt die Art der Vorgabe-Dokumente aus unterschiedlichen Programmen wie Lotus Notes, MS Word, MS Excel etc. Die Anweisungsdaten werden mit Standard-Informationen hinterlegt und gespeichert. Umfangreiche Suchfunktionen unterstützen die am Prozess beteiligten Mitarbeiter, um relevante oder in einen Geltungsbereich fallende Dokumente herauszufiltern. Neue Mitarbeiter sind rasch in der Lage, aktuelle Vorgabedokumente für ihren Geltungsbereich durchzuarbeiten.

Die **frei konfigurierbare Bechtle-Standardschnittstelle** zu DB2/400 und unterschiedlichen Datenbankdateien hilft bei der Einbindung relationaler Daten in Notes-Anwendungen und ist unabhängig von einer bestimmten



Einfache Erstellung eines individuellen Urlaubsantrages

Das ABC für die problemlose Verknüpfung Ihrer unternehmenskritischen Transaktionen mit @business und „front end“:

A = Anwendungslösungen

B = Lotus Domino

C = IBM @server iSeries

A) Umfassendes Lösungsangebot unserer Business Partner:

Die hier beschriebene Lösung ist ein Musterbeispiel von zahlreichen auf Domino basierenden Anwendungslösungen, die Ihnen von Lotus und IBM Business Partnern zur Verfügung gestellt werden können. Über 50 000 Lösungen (branchenorientiert und branchenunabhängig) stehen weltweit für den Einsatz auf dem IBM @server iSeries zur Verfügung.

B) Lotus Domino R5, Ihre starke SW-Server- und Entwicklungsplattform:

Lotus Domino, ein weltweit führendes Workflow-, Messaging-, Groupware- und Web-Produkt, ist die Serverkomponente von Lotus Notes. Mit Domino kommunizieren Sie über LAN, WAN oder das Internet mit Ihren Team-Kollegen, strategischen Geschäftspartnern und Kunden. Für e-business Lösungen stellt Domino eine ganze Palette von Tools für die Erstellung und Verwaltung von Web Content bereit. Lotus Enterprise Integration (LEI) stellt die Verbindung von „back end“ (= SAP, JD Edwards, eigene Anwendungen) zu „front end“ (Benutzeroberfläche) dar. Die integrierte flexible Sicherheit zählt zu den wichtigsten Stärken sowohl von Domino als auch von iSeries.

Anwendung. Sie basiert auf Standard-Technologien und vereinfacht und minimiert den Aufwand für Notes-Entwickler oder -Verantwortliche Kenntnisse der DB2/400 aufzubauen. Die Schnittstelle resultiert aus der langjährigen Erfahrung des IBM Business Partners im Umfeld vom IBM @server iSeries und seinen zahlreichen Anwendungen.

Die Integration

Alle Piccolo-Anwendungen lassen sich in kürzester Zeit frei konfigurieren und rasch auf jeder IBM @server iSeries Systemumgebung implementieren, da es sich um schlanke, aber trotzdem ausgereifte Lösungen handelt. Das Ergebnis und der Nutzen für den IT-Verantwortlichen ist eine rasche Durchdringung von Domino im gesamten Unternehmen und seiner IT-Anwender. Neben diesen Basisanwendungen gibt es weitere, kleine Piccolos für verschiedene Anforderungen aller Fachabteilungen.

Systemvoraussetzungen / Plattform

- Lotus Notes/Domino ab R4.6
- IBM System AS/400e ab V4R3
- IBM @server iSeries ab V4R5
- Starke Performance-Zugewinne erhalten Nutzer der iSeries 270 und 8xx



C) IBM @server iSeries:

Ihre HW-Serverplattform mit neuester Spitzentechnologie

- SOI: Erste Systemfamilie mit Silicon-on-Insulator-Technologie!
- Performance: Neueste IBM 64-Bit-Mikroprozessortechnologie (6. Generation).
- Skalierbarkeit: Vom kleinen Einstiegsmodell (ca. 10–15 Clients) bis hin zum Groß-Modell (75 000 Notes Bench User, bzw. abhängig von Anwendungs Komplexität: 10 000–30 000 reale Benutzer).
- Multiple Serverplattform: Konsolidieren Sie Ihre Anwendungen auf iSeries und verzichten Sie auf kosten- und zeitaufwendige PC-Serverfarmen!
- Zuverlässigkeit/Verfügbarkeit: 99,9 + %
- Dedicated Server for Domino (DSD): Das neue Familienmitglied von iSeries. DSD wurde speziell für den Einsatz von Domino entwickelt, nutzt jedoch die Vorteile der iSeries-Architektur und verfügt über ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis für Domino Workloads.

IBM @server iSeries Einsatzmöglichkeiten

Durch die unübertroffene Speicher- und Prozessor-Architektur der iSeries können Sie mehrere Domino-Workloads auf einer Server-Plattform ausführen. Das Subsystemkonzept als Basis für Domino-Anwendungen gewährleistet die Unabhängigkeit und Sicherheit des Gesamtsystems. Die Konsolidierung von Domino- und anderen Workloads auf einer Maschine trägt zu maximaler Kosteneffizienz bei und vereinfacht die Verwaltung Ihrer gesamten IT-Infrastruktur.

Wir über uns

Die Bechtle AG versteht sich primär als Dienstleister, der seinen Kunden eine langfristige Partnerschaft anbietet. Mit 32 Standorten ist Bechtle flächendeckend in Deutschland präsent. Für das Jahr 2000 wurde ein Umsatz von fast 1 Mrd. DM mit ca. 1700 Mitarbeitern erreicht. Seit vielen Jahren ist Bechtle IBM und Lotus Business-Partner. Mit ca. 40 Lotus Notes Spezialisten betreut Bechtle von drei Standorten aus seine Kunden. Dabei werden alle Hardware-Plattformen unterstützt. Der Schwerpunkt liegt auf IBM @server iSeries und Integration der Datenbank DB2/400. Neben den Piccolo-Anwendungen bietet Bechtle zahl-

reiche weitere Anwendungen wie z. B. Office-Pakete zur Migration von OV/400 und Vertriebsunterstützung, Helpdesk-Systeme sowie für Unternehmen mit Domino als Webserver ein Content-Management-System. Fordern Sie hierzu unsere Unterlagen sowie Hinweise zu unseren Referenzen an und testen Sie unsere Leistungsfähigkeit.

Hersteller / Vertrieb

Bechtle GmbH & Co KG
IT-Systemhaus
Fügerstraße 6 · D-74076 Heilbronn
Ansprechpartnerin: Frau Ines Weinhold
Telefon: 0 71 31/9 51-0
Telefax: 0 71 31/9 51-200
E-Mail: Domino@bechtle.de
Internet: www.bechtle.de



© Copyright IBM Corporation 2001

IBM Deutschland GmbH
Pascalstraße 100
70569 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Bändliweg 21
8010 Zürich
ibm.com/ch

IBM und das IBM Logo sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation.

Java und alle Java-basierten Marken und Logos sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

SAP, SAP R/2, SAP R/3, mySAP.com sind eingetragene Marken der SAP AG, Deutschland.

Microsoft, Windows, Windows NT und das Windows-Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

IBM Form GK12-3637-0 (05/2001)